

Stadt Braunschweig

Stellungnahme der Verwaltung

		<i>Fachbereich/Referat</i> Fachbereich 65	<i>Nummer</i> 7676/09
zur Anfrage Nr. 1040/09 d. Fraktion DIE LINKE.		Datum 15. Sept. 2009	
		Genehmigung	
Überschrift Geplanter Abriss Rathaus-Neubau – Chaos mit System		Dezernenten Dez. II	
Verteiler Rat	Sitzungstermin 22. Sept. 09		

Frage 1: Warum drängte die Verwaltung den Rat dazu, den teilweisen Abriss des Rathaus-Neubaus zuzustimmen, ohne eine solche Entscheidung fachlich vorzubereiten?

Die Behauptung in der Frage ist falsch. Die Verwaltung hat dem Rat bisher lediglich die bestehenden Probleme des Rathausneubaus dargelegt und verschiedene Alternativen deutlich gemacht. Da aber eine endgültige Entscheidung in der Tat fachlich noch eingehender vorbereitet werden muß, hat die Verwaltung bisher auch keine abschließende Entscheidungsvorlage vorgelegt. Der Fragesteller muß dies mit einer anderen Vorlage verwechselt haben.

Frage 2: Wann ist beabsichtigt, wenigstens den Empfehlungen der PROsab-Studie zu folgen und zumindest die dringendsten Probleme - wie mangelhafter Brandschutz - zu lösen?

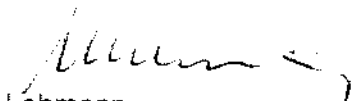
Siehe zu 1, Sowie die Verwaltung die fachlichen Klärungen abgeschlossen hat, wird auch hier abschließend Stellung genommen.

Frage 3: Wie ist das weitere zeitliche Verfahren?

Die fachlichen Klärungen sind wie erwähnt noch im Gange (unter anderem: Schallgutachten, Überprüfung einer rechtlichen Stellungnahme der Eigentümer usw.). Es ist derzeit noch nicht abzusehen, wann die fachlichen Prüfungen abgeschlossen sind.

Ein Blick in den Haushaltsplan 2010 wird dem Antragsteller im Übrigen auch unschwer offenbaren, daß das Projekt dort auch bisher nicht veranschlagt worden ist. Die angespannte Haushaltslage wird auch seitens des Antragstellers als bekannt vorausgesetzt.

I. V.


Lehmann

Es gilt das gesprochene Wort.